

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

**Gerichtliche
Bekanntmachungen.**

Auszug aus einer Edictalladung.

[20827.] Ueber das Vermögen des Hofbuchhändlers Achille Desbarats, in Firma: Aue'sche Buchhandlung hier, ist Concurs erkannt und der 30. September d. J. zum einzigen Anmeldestermine, der 7. October d. J. aber zur Eröffnung eines Praeclusivbescheides anberaumt worden, was mit Bezugnahme auf die an Gerichtsstelle angeschlagene und im Anhalt. Staatsanzeiger enthaltene vollständige Ladung hierdurch bekannt gemacht wird.

Dessau, den 6. Juni 1871.
Herzogl. Anhalt. Kreisgericht.
gez. Adermann.

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**

[20828.] Wiesbaden, 1. Juli 1871.
P. P.

Bezug nehmend auf meine Anzeige vom April, erlaube mir die ergebene Mittheilung, dass ich von jetzt ab mit dem Buchhandel in directe Verbindung trete.

Meine Commission wird Herr Gustav Schulze in Leipzig freundlichst besorgen und ist derselbe in Stand gesetzt, vorkommende Baarpakete für mich einzulösen.

Gleichzeitig bitte höflichst um rechtzeitige Einsendung von Probeheften, Circularen, Probenummern etc.
Hochachtungsvoll
Jos. Dillmann.

[20829.] Berlin, den 1. Juli 1871.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine

Verlagshandlung unter der Firma:
Buchhandlung für Erziehung und Schulwesen

gegründet habe und damit vom 1. October cr. ein Sortimentsgeschäft verbinden werde.

Es wird mein Bestreben sein, den Herren Verlags- und Sortimentshändlern durch grösstmögliche Coulanz entgegenzukommen und empfehle ich mein Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen.

Besondere Mittheilungen über meine Unternehmungen erfolgen später. Für jetzt erlaube ich mir Ihre Aufmerksamkeit nur auf das in meinem Verlage erscheinende „Pädagogische Intelligenzblatt für Deutschland“ hinzuweisen.

Herr Fr. Förster hatte die Güte, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen.
Hochachtungsvoll
S. Schwartz.

[20830.] Meinen geehrten Geschäftsfreunden mache die Mittheilung, daß ich von jetzt ab nur über Leipzig verkehre.

Der Amelang'schen Buchhandlung in Berlin sage für die bisherige prompte Expedition meinen verbindlichsten Dank.
Riga. J. Deubner.

Verkaufsanträge.

[20831.] In einer Hauptstadt der pr. Provinz Schlesien ist eine sehr solid betriebene und allgemein geachtete Sortimentshandlung mit dem ansehnlichen couranten Lager für 3500 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

Kaufgesuche.

[20832.] Ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter A. B. werden direct per Post durch die Reichenbach'sche Buchhandlung (Westermann & Staeglich) in Leipzig erbeten.

[20833.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein solides Sortimentsgeschäft Mitteldeutschlands, möglichst ohne Concurrenz, mit einem Umsatz von 4—7000 Thlr. resp. einem Reingewinn von 8—1200 Thlr. zu kaufen und erbittet sich Offerten sub D. 10. durch die Exped. d. Bl. Ehrenhafteste Discretion wird zugesichert.

Fertige Bücher u. s. w.

Zur Nachricht für

**oesterreichische und württembergische
Buch- und Kunsthandlungen.**

[20834.] Zufolge Beschluss vom 19. Juni des k. k. Cultus-Ministeriums zu Wien

ist den Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten der in dem oesterreich. Reichsrathe vertretenen Länder die

Möhl'sche
oro-hydrogr. Wandkarte
von
Deutschland

zur Anschaffung empfohlen. — Eine gleiche Empfehlung erfolgte unter dem 15. Juni von der

Königlichen Cultus-Ministerialabtheilung für Gelehrten- und Realschulen in Stuttgart

an die Gelehrten- und Realschulen Württembergs.

Theodor Fischer in Cassel.

[20835.] In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Zeitschrift
des

Bayerischen Architekten- und Ingenieur-Vereins.

1871.

Heft 2.

Preis f. d. Jahrg. von 6 Heften 3 \mathfrak{R} 12 \mathfrak{N} = 6 fl. mit 25 % Rabatt.

Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht angegeben haben, bitte ich höflich, dies jetzt zu thun.

Ich empfehle Ihnen diese anerkannt treffliche Zeitschrift zu fortgesetzter nachdrücklicher Verwendung, welche bei der Gediegenheit und Reichhaltigkeit des Inhalts vom besten Erfolge sein wird.

Heft 1. liefere ich auf Verlangen behufs weiterer Verwendung in mäßiger Anzahl gerne à cond. — Inserate einschlägigen Verlags sind bei der starken Verbreitung der Zeitschrift von nachhaltender Wirkung; ich berechne pr. Spaltzeile 2 \mathfrak{N} = 6 fr. und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

1000 Beilagen lege gegen 3 \mathfrak{R} = 5 fl. bei.
München, den 12. Juli 1871.

Theodor Adermann,
Buchhandlung und Antiquariat.

Friedr. Bruckmann's Verlag.
München und Berlin.

[20836.] Für die Reisesaison!

Fürs Lager empfehlen unsere photographischen Ausgaben von:

Kaulbach's Wandgemälden

im
Treppenhause des Königl. Museums

zu Berlin.

Nr. 1. Zeitalter der Reformation.

Nr. 2. Hunnenschlacht.

No. 3. Zerstörung von Jerusalem.

Facsimile-Ausgabe

9 \mathfrak{R} ord.

Grösse I. 6 \mathfrak{R} ord.

Grösse II. 4 \mathfrak{R} ord.

Grösse III. 2 1/2 \mathfrak{R} ord.

Grösse IV. 1 \mathfrak{R} ord.

Mit 40 % Rabatt gegen baar.

Mit 50 % Rabatt gegen baar.

= 13/12 Exemplare zu gleichen Preisen gemischt. =

Unsere Grösse III. (2 1/2 \mathfrak{R} ord.) schliesst sich in ihrer äussern Ausstattung der Duncker'schen Ausgabe zu 3 \mathfrak{R} ord. an.

Friedr. Bruckmann's Verlag
in München und Berlin.